

Liebe Kinder,

Im folgenden Text erfahrt ihr einiges über die Schmetterlinge. Lasst euch den Text von euren Eltern, Großeltern oder Geschwistern vorlesen und passt gut auf!

### Wissenswertes über Schmetterlinge

Schmetterlinge sind Insekten. Zur großen Schmetterlingsfamilie zählen Tag- und Nachtfalter. Die meisten Tagfalter fallen durch ihre leuchtenden Flügelfarben und die schönen Flügelzeichnungen auf. Die Flügel der dickeren Nachtfalter sind grau bis braun und selten bunt. Alle Schmetterlinge haben sechs Beine mit kleinen Krallen mit denen sie sich an Stängeln, Baumrinden und Ästen festhalten.

Ihre Körper bestehen aus drei Teilen: Kopf, Brust und Hinterleib. Am Kopf befinden sich zwei Fühler, mit denen die Falter tasten und riechen. Von der Brust gehen vier Flügel aus, zwei vorne und zwei meist kleinere hinten. Der einzelne Flügel besteht aus winzigen Schuppen. Berührst den Flügel eines Schmetterlings, reibst du die feinen Schuppen ab. Der Schmetterling stirbt, weil er nicht mehr von Blume zu Blume fliegen kann, um zuckersüßen Blütennektar aufzunehmen. Falter ernähren sich von Nektar, Baumsaft, Honigtau oder dem Saft von Fallobst. Sie wandeln die Energie aus der Nahrung in Wärme um.

Diese Wärme benötigen sie, damit ihre Organe richtig arbeiten. Tagfalter wärmen sich daher auch gerne in der Sonne auf. Bei Kälte ruhen sie sich an geschützten Plätzen aus, um weniger Energie zu verbrauchen.

Schmetterlinge gehören wie Bienen oder Hummeln zu den Insekten, die durch Bestäubung zur Vermehrung vieler Pflanzenarten beitragen.

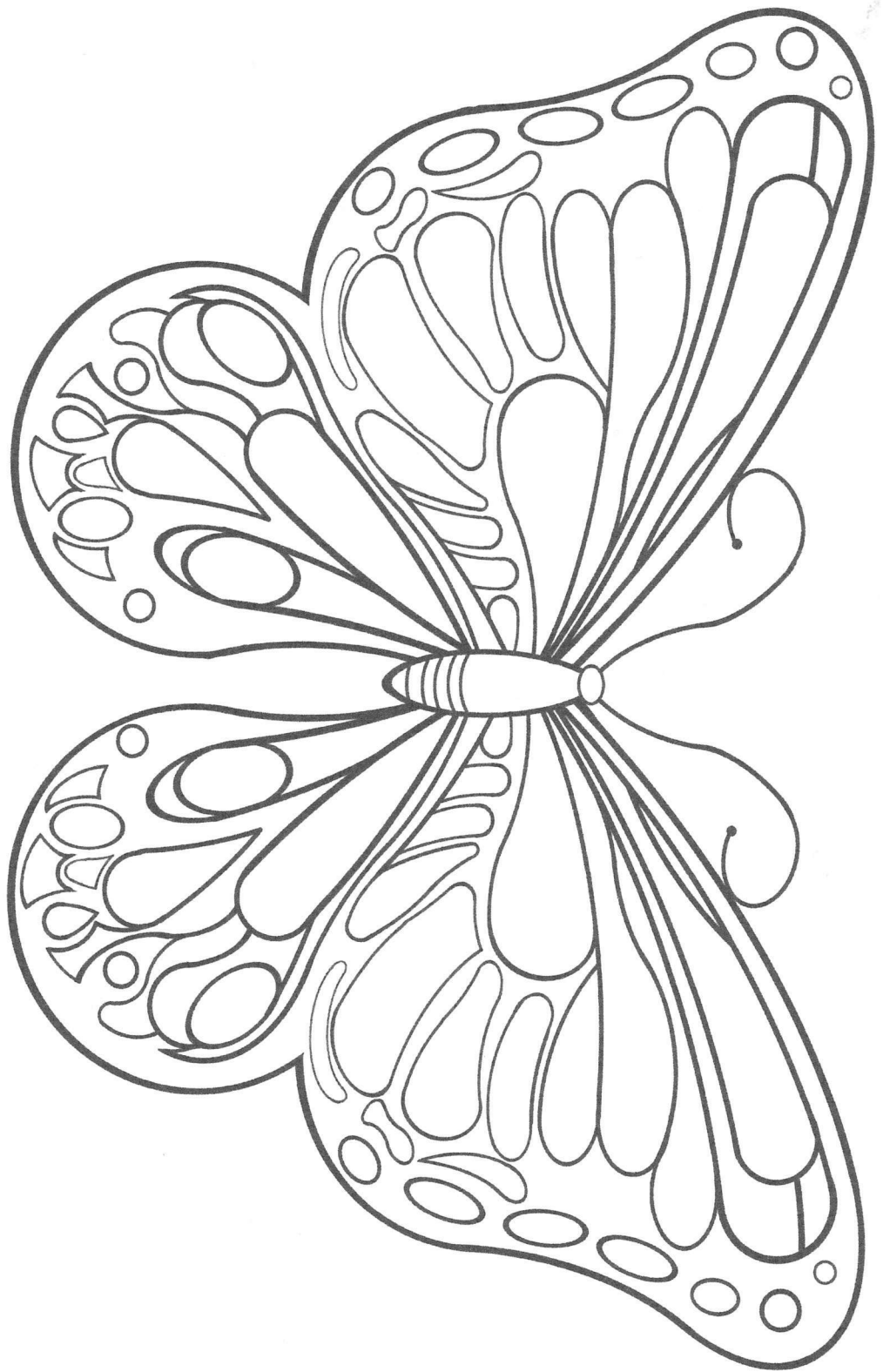
Wie alle Insekten legen Schmetterlinge Eier, die sie an ihre jeweiligen Lieblingspflanzen heften. Aus den Eiern schlüpfen nach einiger Zeit kleine nimmersatte Raupen. Eine Raupe hat zwar 12 Augen, mit ihnen kann das Insekt aber nur hell und dunkel unterscheiden. Bis sie ausgewachsen sind, vertilgen Raupen Unmengen an Blättern. Sie wachsen unaufhörlich und häuten sich in dieser Zeit drei Mal. Mit ihrer Gefräßigkeit richten Raupen große Schäden an unseren Kulturpflanzen an. Bei den Landwirten sind die pelzigen Bauchfüßler daher weniger beliebt.

Ausgewachsene Raupen verwandeln sich zu unbeweglichen Puppen, die sich in einem Seidenkokon einspinnen. Ist die weitere Entwicklung in den Kokons abgeschlossen, zwängen sich nach einer Weile wunderschöne Schmetterlinge aus den engen Puppenhüllen. Die meisten Schmetterlinge leben nur ein paar Tage oder Wochen. Mit der Paarung und der Eiablage sterben sie, wenn sie nicht bereits vorher von einem Vogel, einer Spinne oder anderen Insekten gefressen werden.

Zu unseren den bekanntesten Tagfaltern gehören das Tagpfauenauge, der Kleine Fuchs, der Admiral oder Zitronenfalter. Eichenspinner, Widderchen, Mondfleck und das Kleine Tagpfauenauge sind Nachtfalter.

Zu den Lebensräumen unserer heimischen Schmetterlinge gehören Wälder, Wiesen, Parkanlagen und Gärten.

Durch diesen Text habt ihr ganz schön viel über die Schmetterlinge erfahren. Habt ihr euch auch gut gemerkt wo Sie zu finden sind und wovon Sie sich ernähren? Haltet beim nächsten Spaziergang mit eurer Familie die Augen offen, vielleicht seht ihr ja ein paar Schmetterlinge. Bittet eure Eltern ein Foto davon zu machen, welches ihr dann mit in den Kindergarten bringen könnt, damit wir es uns zusammen anschauen und darüber sprechen können.



## Wir basteln einen Schmetterling

### **Materialien:**

- einen Pappteller (ca. 15cm Ø)
- Toilettenpapierrollen oder schwarzes Tonpapier
- schwarze Pfeifenputzer
- schwarze und bunte Farben
- Pinsel
- Gefäß mit Wasser
- Heißkleber

### **Anleitung:**

- nimmt einen Pappteller und schneidet aus ihm zwei gespiegelte Flügel zurecht
- Flügel je nach belieben bemalen
- leere Toilettenpapierrolle mit schwarzer Farbe anmalen und trocknen lassen
- in der Zwischenzeit von einem schwarzen Pfeifenputzer ein Stück abschneiden, zur Hälfte knicken und daraus die Fühler formen
- Klebt zuletzt mit Heißkleber die Flügel von oben und die Fühler von innen am Toilettenpapierrollen-Körper fest



## Schmetterling nun flieg geschwind

(Melodie siehe Youtube)

### 1. Strophe

Schmetterling, nun flieg geschwind, hol die Sonne und den Wind!  
Wolln die bunten Flügel sehn, Böses soll dir nicht geschehn!  
Schmetterling, nun flieg geschwind, hol die Sonne und den Wind!

### 2. Strophe

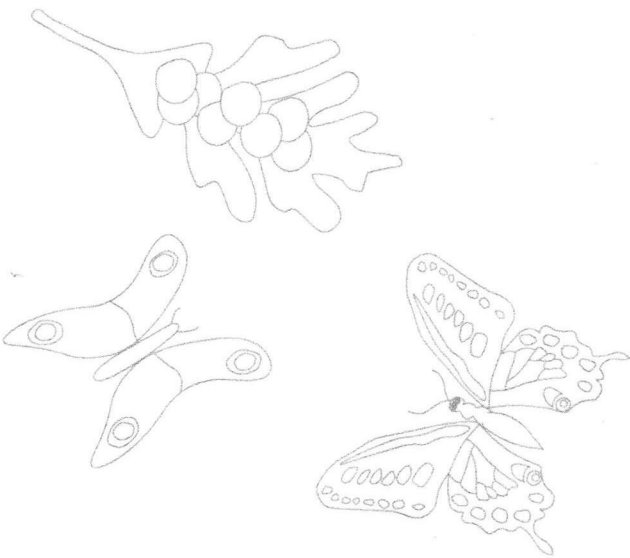
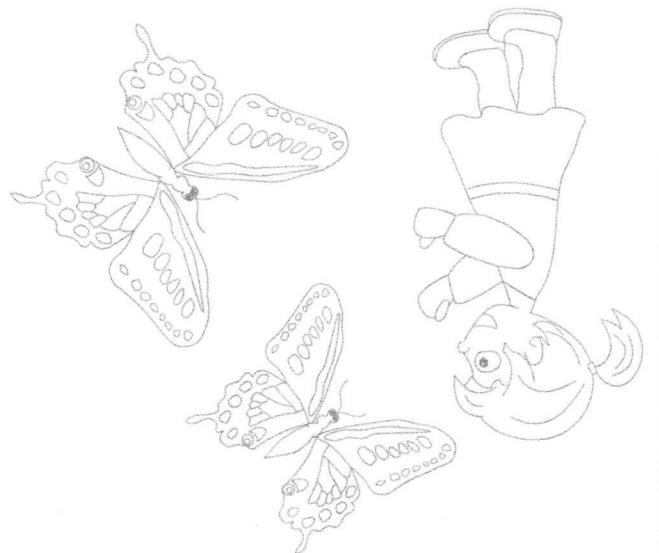
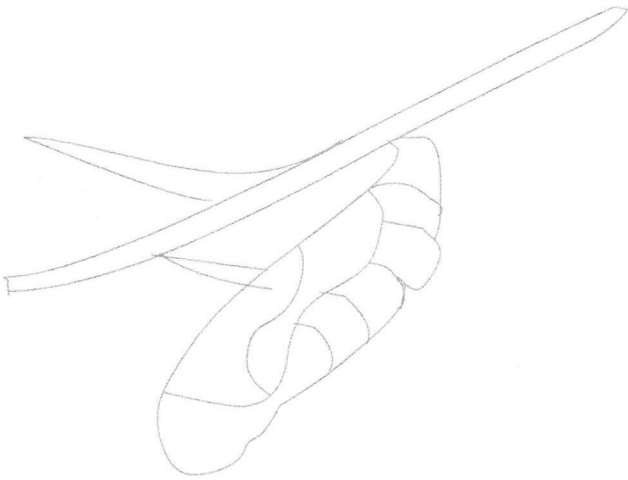
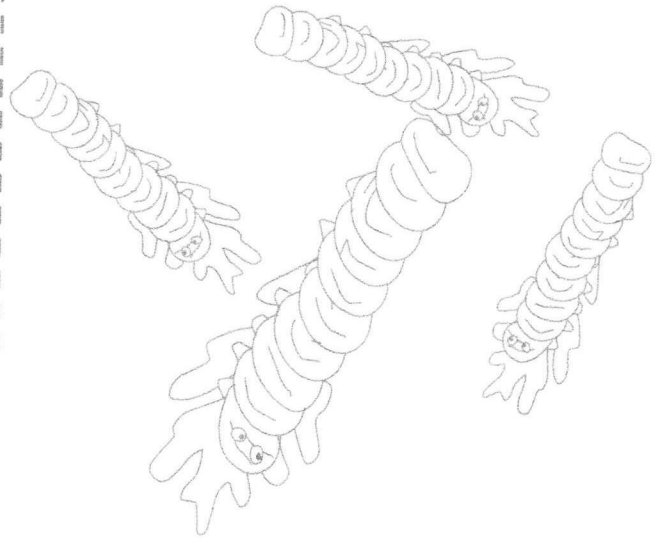
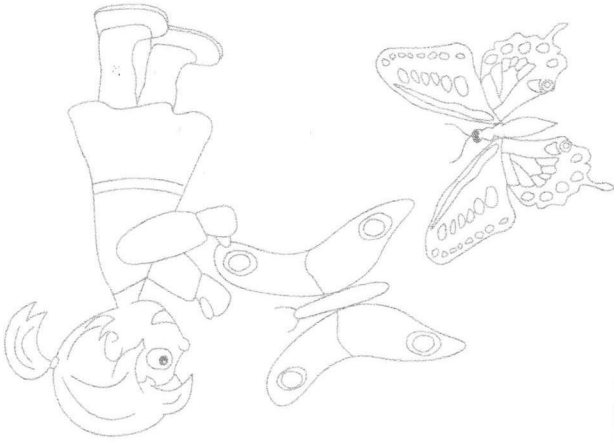
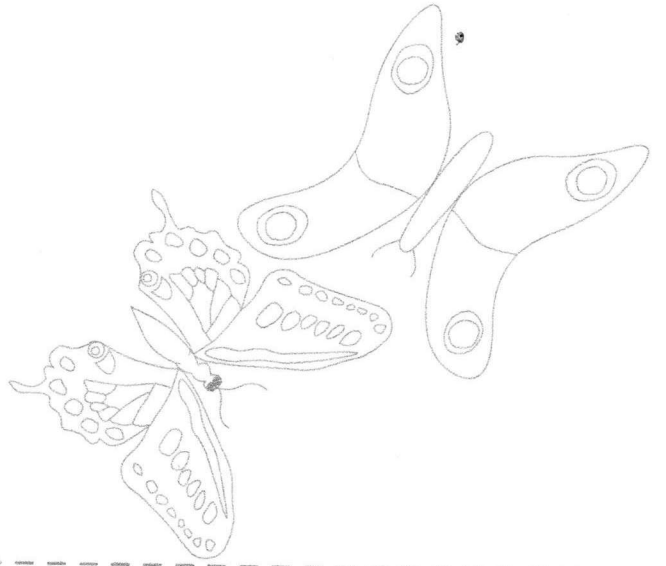
Gockelhahn kräht auf dem Mist, sagt, dass schönes Wetter ist.  
Wolln die bunten Federn sehn, Böses soll dir nicht geschehn!  
Gockelhahn kräht auf dem Mist, sagt, dass schönes Wetter ist.

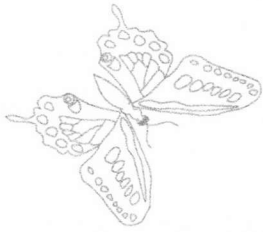
### 3. Strophe

Miezekatz nascht von der Wurst, hinterher, da hat sie Durst.  
Wolln die grünen Augen sehn, Böses soll dir nicht geschehn.  
Miezekatz nascht von der Wurst, hinterher, da hat sie Durst.

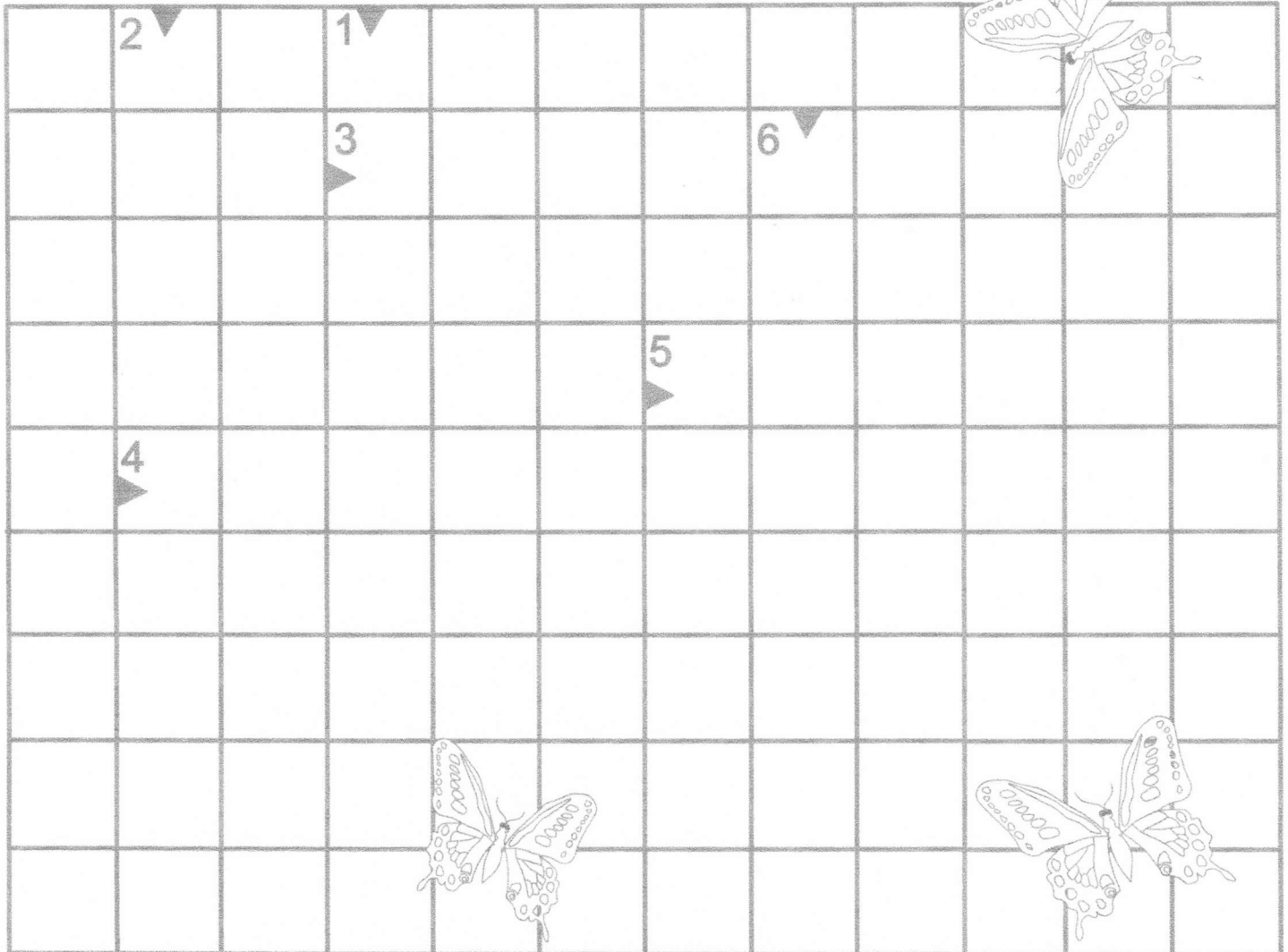
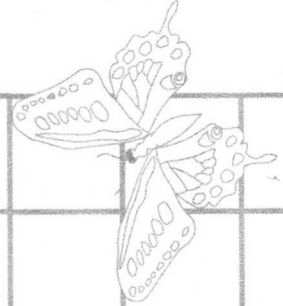
# Bildergeschichte

Entwicklung von Schmetterlingen





# Schmetterlings-Kreuzworträtsel



waagerecht ►

senkrecht ▼

- 3. Welcher Schmetterling ist ein General?
- 4. Nektarpflanze mit "ee"
- 5. Welcher Schmetterling trägt den Namen Reinicke?

- 1. Ein anderes Wort für Schmetterling
- 2. Nachahmung eines gefährlichen Tieres?
- 6. Wie heißt der Vielfraß, bevor er zur Puppe wird?

- 6. Raupe
- 5. Fuchs
- 4. Klee
- 3. Admiral
- 2. Mimikry
- 1. Falter